



Drucksachen-Nr.

#### Fraktion im Auricher Stadtrat

Gila Altmann - Sonja Jakob - Viola Czerwonka Email: . gruene.stadtratsfraktion@greenlink.de

Herrn Bürgermeister Windhorst

Bgm. – Hippen –Platz 1

26603 Aurich

Aurich, 30.01.2018

Antrag zu den Haushaltsberatungen 2018 am 15.02.18 im FA und im Rat am 22.02.18

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

im Rahmen der weiterhin notwendigen Sparbemühungen, bitten wir um Überprüfung und Erläuterung der Ansätze im Haushaltsplan 2018 die "sonstigen ordentlichen Aufwendungen" unter 2.07 betreffend. Das betrifft sowohl die Steigerungen als auch die Reduzierungen der Ansätze im Vergleich zu den der Vorjahren 2015 und 2016 sowie Über- und Unterschreitungen der Ansätze.

Einsparpotenziale haben wir u.a. beispielhaft dargestellt.

## Folgende Ansätze können verringert werden um:

00 Bürgermeister und Gemeindeorgane	7.000 Euro
04 Gleichstellungsbeauftragte	1.000 Euro
03 Personalrat	4.000 Euro
FD 11 Innerer Dienst	2.000 Euro
FD 17 Rechnungsprüfungsamt	25.000 Euro
99 Allgemeine Finanzwirtschaft	400.000 Euro
FD 13 Wirtschaft/Beteiligungscontrolling	60.000 Euro
FD 21 Planung	60.000 Euro
FD 22 Tiefbau	300.000 Euro
FD 23 Bauordnung	5.000 Euro
FD 31 Recht	40.000 Euro
Folgende Ansätze sollten unverändert ble	eiben:
SG 33.3 Veranstaltungen	
FD 23 Stadtbibliothek	

FD 36 Historisches Museum	
FD 37 Zentrum für nachhaltige Ernährung	
FD 38 Zentrum für Natur und Technik	

# Folgender Ansatz sollte erhöht werden:

SG 33.1 Schulen/Soziales

200.000 Euro

Teilergebnishaushalt 02.07 sonstige ordentliche Aufwendungen	Ergebnis 2015	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Einsparung
00 Bürgermeister und Gemeindeorgane	288. 267	303. 858 (+ 858)	310900	310400	7000
03 Personalrat		13724	14444	18484	4000
04 Gleichstellungs- beauftragte	7363	10.141 (+1.996)	17088	8742	1000
FD 17 Rechnungsprüfungs amt	36886	34.244 (- 17.146)	61632	57126	25000
99 Allgemeine Finanzwirtschaft	1.936364	2.109.231 (- 546.444)	2.030110	2.500275	400000
FD 11 Innerer Dienst		767017	783524	769324	2000
FD 12 Finanzen	143992	179.942 (+ 36.967)	210472	129888	Erläuterungs- bedarf
FD 13 Wirtschaft/ Beteiligungscontrol ling	73735	119.293 (+ 35.768)	85520	189952	60000
FD 21 Planung	674351	469.031 (-754.814)	1.025984	1.090662	60000
FD 22 Tiefbau	3.168298	3.508.487 (- 404.959)	3873735	3827112	300000
FD 23 Bauordnung	135388	252.454 (+ 57.339)	206308	189952	5000

FD 31 Recht	60544	85913 (-587)	86500	126500	40000
SG 33.3Veranstaltungen	265503	221289 (- 113581)	352769	254284	-
FD 35 Stadtbibliothek	79241	77.358 (- 40.742)	87.900	112900	-
FD 36 Historisches Museum	102337	127.599 (- 44.601)	110900	120200	-
FD 32 Bürgerdienste	1.718785	1.645061 (+ 167.496)	1.449948	1430872	-
SG 33.1 Schulen/Soziales	6.979597	6.076996 (- 581.399)	6.441014	6.162193	200000
FD37 ZNE	6028	3.959 (+ 2659)	4800	4800	-
FD38 ZNT	9187	4.793 (+ 3.543)	5300	5.300	-

Erhöhung	200000
Einsparung brutto	906000
Einsparung netto	706000

### Begründung

Um beiden Sparmaßnahmen zu einem angemessenen Interessensausgleich zu gelangen sollte auch bei den Verwaltungsausgaben geprüft werden, ob die geplanten Steigerungen in dieser Form notwendig sind oder auf dem Ansatz 2016 bzw. 2017 zurückgefahren werden können.

Bei den Bürobedarfskosten ist einer der größeren Bereiche "Druckfarbe/Tonerkartuschen", weil immer noch viel zu viel ausgedruckt wird - obwohl seit Jahren vom "papierlosen Büro" geredet wird und dafür auch entsprechende Mittel veranschlagt sind.

Auch wenn das Büro nicht zu 100% "papierlos" werden wird, kann ein Einsparungsdruck helfen, das E-Office stringenter zu verwirklichen.

Wir überlassen es den Amtsleitungen, die Einsparungen an den gegebenen Stellen bei den Produkten durchzuführen.

Damit könnten z.B. Kürzungen bei freiwilligen Ausgaben im Schul-, Kultur- und Sozialbereich kompensiert werden können.

### Weitergehende Fragen dazu wären:

- 1. Woraus ergeben sich die höheren Ansätze beim Personalrat?
- 2. In 1104 ist die TUI benannt mit einem Kostenansatz von 934.168 Euro und ist nirgends erklärt. Was verbirgt sich hinter dem Begriff "Technik und Infrastruktur"?
- 3. In 1105 sind 188.700 Euro für Öffentlichkeitsarbeit veranschlagt. Wofür sollen diese eingesetzt werden? Im Zeitalter von Digitalisierung sehen wir hier durchaus Einsparpotenzial im 5stelligen Bereich.
- 4. In der Kurzbeschreibung zum Wohnungsbau, Seite 150 wird argumentiert, dass vorhandene Strukturen und Ressourcen in FD 14 genutzt/ausgebaut werden sollen. Offensichtlich reichen diese aber nicht, wie sich an der schleppenden Kasernenplanung ersehen lässt. Mit welchen Ressourcen finanzieller und personeller Art soll dieses Ziel erreicht werden?
- 5. Warum sind die Personalkosten von 417.894 im Jahr 2017 auf 464.990 im Jahr 2018 gestiegen? Sind dort neue Dienstposten geschaffen worden? Wenn ja, welche?
- Teilhaushalt FD 12 Finanzen (ergänzend zu der Tabelle): Die Ansätze bei den sonstigen haushaltswirksamen Ausgaben sind massiv zurückgefahren. Vom Ergebnis 2016 von 164.046 Euro im Ansatz 2017 wieder auf 210.472 Euro gestiegen, um in 2018 ff. auf 129.00 Euro abzusinken.

Gleichzeitig reichen die Ansätze für die Einzahlungen (01.10) in 2017 und 2018 nicht aus, um das Defizit aufzufangen. Zudem fragen wir, wie wahrscheinlich es ist, dass die Einzahlungen 2018 im Vergleich zu 2017 um fast 50% steigen sollen (von 65.300 auf 96.000). Worauf soll das zurückzuführen sein? Bei allen Sparbemühungen, sollten Steigerungen und Defizite nachvollziehbar für die Politik dargestellt werden.

Mit freundlichen Grüßen

G. Altmann